



**BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH**

PROTOKOLL

**Sitzung des Gemeinderates vom
01. Dezember 2020**

-öffentlich-

A. Tagesordnung

1. Bürgerfrageviertelstunde
2. Aufstellungsbeschluss: Erweiterung der Außenbereichssatzung
„Schapbach Untertal – Erweiterung“ BvGR 56/2020
3. Aufstellungsbeschluss: Außenbereichssatzung „Rippoldsauer Straße“ BvGR 57/2020
4. Festsetzung Wirtschaftsplan 2020 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung BvGR 58/2020
5. Änderungssatzung zur Abwassersatzung; Beratung und Beschlussfassung BvGR 59/2020
6. Änderungssatzung zur Hauptsatzung; Beratung und Beschlussfassung BvGR 60/2020
7. Änderungssatzung zur Kurtaxesatzung; Beratung und Beschlussfassung BvGR 61/2020
8. Eröffnungsbilanz der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach zum 01.01.2018 -
Berichtigungsbeschluss BvGR 62/2020
9. Baugesuche
 - a) Bauvorhaben: Dachverlängerung Werkstatthalle sowie Neubau von Kragarmregalen und einer Werbeanlage, Rippoldsauer Straße 39/1, Flst. Nr. 233 sowie 233/1
 - b) Bauvorhaben: Anbau eines Balkons an Wohngebäude, Hansjakobstr. 4, Flst. Nr. 353
10. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
11. Bekanntgabe der Verwaltung
12. Anfragen aus dem Gemeinderat

B. Anwesenheit

Die Sitzung fand am 01.12.2020 von 18:30 Uhr bis 20:30 Uhr in Bad Rippoldsau-Schapbach im OT Schapbach in der Festhalle statt.

Anwesende Mitglieder des Gemeinderates

Herr Bruno Armbruster	CDU	
Frau Beate Belz	CDU	
Frau Viola-Christine Künstle	CDU	
Herr Wunnibald Lehmann	CDU	
Herr Kurt Schmieder	CDU	
Herr Franz Günter	FWV	
Herr Ramon Kara	FWV	
Frau Jasmin Kern	FWV	
Frau Silvia Lehmann	FWV	
Herr Armin Zimber	FWV	

Anwesende Mitglieder der Verwaltung

Herr Bernhard Waidele	Bürgermeister	<i>Vorsitzender</i>
Herr Christian Pfundheller	Haupt- und Rechnungsamtsleiter	
Herr Josef Oehler	Leiter Tourismus-Information	
Frau Nina Schmieder	Sekretariat des Bürgermeisters	<i>Protokollführerin</i>

Sonstige Teilnehmer

--		
----	--	--

C. Protokoll

Vorab der Gemeinderatssitzung findet eine Besichtigung der Werthölzer beim Schwimmbadgelände mit unserem Revierförster Herrn Niehüser statt. Im Anschluss wird der Baufortschritt der Generalsanierung des Waldfreibades besichtigt. Treffpunkt für die Besichtigungen ist am Parkplatz des Waldfreibades.

TOP 1:

Bürgerfrageviertelstunde

Thema: Rettungsstation Johanniter, aktueller Stand

Herr Rauber erkundigt sich nach dem aktuellen Stand.

BGM Waidele gibt an, dass die Johanniter derzeit noch auf der Standortsuche ist; Vorschläge wurden seitens der Gemeinde eingebracht.

Thema: Sanierung der Raubrücke, aktueller Stand

Herr Rauber fragt nach dem aktuellen Stand der Sanierungsarbeiten und ob die Kostenverteilung für diese geklärt wurden.

BGM Waidele antwortet, dass der Statiker bisher nicht nachgekommen ist und das Projekt daher derzeit auf Eis liegt. Dies betrifft auch die Klärung der Kostenverteilung.

Thema: Zufahrt Baugebiet Polderberg

Herr Rauber möchte wissen, ob die weitere Zufahrtsmöglichkeit über die Sulzstraße geprüft wird.

BGM Waidele gibt an, dass im Dezember noch ein überörtlicher Behördentermin geplant ist. In diesem Gespräch werden auch die Zufahrtsmöglichkeiten im Gesamten besprochen.

Thema: Hangrutsch Polderberg; Geländer - aktueller Stand

Herr Rauber erkundigt sich nach dem aktuellen Stand.

BGM Waidele antwortet ihm, dass Angebote eingeholt wurden und eine Vergabe in der Gemeinderatssitzung am 22. Dezember 2020 vorgesehen ist.

Thema: Geländer Maierhofbrücke

Herr Rauber fragt an, wer für die Reparatur des Geländers an der Maierhofbrücke zuständig ist und ob hier ein Delegieren möglich wäre, dass die Reparatur endlich erfolgt.

BGM Waidele gibt an, dass er zuständig ist, aber es aufgrund diverser Aufgaben bisher nicht zu einer Erledigung gekommen ist. Ansprechpartner ist in erster Linie das Regierungspräsidium. Eine Weiterdelegation im Hause gestaltet sich schwierig, da Herr Pfundheller (Kämmerer) mit anderen Aufgaben betraut ist; Bsp. Erstellung Haushalt.

Thema: Vertagung des TOP's Möglicher Kauf Areal Valerie

Herr Rauber möchte die Hintergründe wissen, weshalb dieser TOP in der letzten Sitzung von öffentlich auf nicht öffentlich verschoben wurde. Er ist der Meinung, dass bereits vorab bekannt war, dass hier ggf. persönliche Rechte betroffen sind, da eine Familie darin wohnt.

BGM Waidele gibt an, dass er dem Antrag auf Vertagung seitens des Gemeinderates gefolgt ist.

Thema: Bekanntgabe und Offenlegung von Baustellenabrechnungen

Herr Rauber informiert darüber, dass er per Mail die Gemeindeverwaltung gebeten hat, sämtliche Abrechnungen von den zurückliegenden Bauvorhaben offen zu legen. Er hat dies im Vorfeld mit dem Kommunalamt, Herrn Junt, abgestimmt. Eine Offenlegung steht der Öffentlichkeit zu. Weiter wundert er sich darüber, dass die Verwaltung die Aussage getroffen hat, dass über die Abrechnung der Erweiterung des Parkplatzes beim alternativen Wolf- und Bärenpark erst in der Sitzung am 22.12.2020 informiert werden kann, da die Zahlen doch sicherlich vorliegen. **Herr Rauber** gibt auch einen Apell an den Gemeinderat. Diese wurden durch die Bürger gewählt und es müsste auch bei diesem das Interesse liegen, dies einzufordern.

BGM Waidele gibt an, dass die Aufbereitung der geforderten Informationen sehr zeitintensiv ist.

Thema: Unpassierbarkeit Segenbergweg

Herr Rauber geht nochmals auf die unbefriedigende Passierbarkeit des Segenbergweges aufgrund von Hinterlassenschaften in Form von Kuhfladen durch die Tierhaltung von BGM Waidele ein.

BGM Waidele hat sich bereits in der letzten Sitzung hierzu geäußert hat und wird kein Statement dazu ab.

TOP 2:

Aufstellungsbeschluss: Erweiterung der Außenbereichssatzung „Schapbach Untertal – Erweiterung“;
BvGR 56/2020

BGM Waidele gibt an, dass bereits eine Bauvoranfrage von Herrn Roth zur Erstellung eines Wohnhauses erfolgt ist, welche seitens des Bauamtes abgelehnt wurde. Im Anschluss verweist er auf die Beschlussvorlage Nr. 56/2020 und zeigt anhand des Lageplans den betroffenen Bereich.

GR Kern möchte wissen, ob eine Erweiterung der Außenbereichssatzung für die Bestandsgebäude Nachteile bringen.

BGM Waidele verneint dies. In Abstimmung über eine Anwaltskanzlei wurde ein städtebaulicher Vertrag erstellt, welcher bereits von Herrn Roth unterschrieben ist.

GR Schmieder fragt an, ob die Ansicht des geplanten Wohngebäudes vorliegt.

BGM Waidele verneint dies. Ihm ist aber bekannt, dass dieses nicht größer wird, als das bestehende Elternhaus.

GR Günter fragt an, ob entsprechende Ausgleichsflächen geschaffen werden müssen und ob dies auf dem eigenen Grundstück möglich wäre.

BGM Waidele bejaht dies.

GR Schmieder möchte wissen, ob der Bonifazhof ebenfalls betroffen ist.

BGM Waidele gibt an, dass dieser die Satzung nicht braucht; sh. privelligierter Bestand.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufstellung der Ergänzung der Außenbereichssatzung „Schapbach Untertal“ nach § 35 Abs. 6 BauGB.

TOP 3:

Aufstellungsbeschluss: Außenbereichssatzung „Rippoldsauer Straße“; BvGR 57/2020

BGM Waidele verweist auf die Beschlussvorlage-Nr. 57/2020 und schildert das Bauvorhaben von Herrn Neef anhand der Präsentation.

GR Günter fragt an, ob die Aufstellung der Außenbereichssatzung für die Gemeinde kostenneutral ist und ob ein Ausgleich der betroffenen FFH-Fläche durch den Bauherrn erfolgt.

BGM Waidele bejaht dies.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufstellung der Außenbereichssatzung „Rippoldsauer Straße“ nach § 35 Abs. 6 BauGB.

TOP 4:

Festsetzung Wirtschaftsplan 2020 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung; BvGR 58/2020

BGM Waidele verweist auf die Beschlussvorlage-Nr. 58/2020 und übergibt Herrn Pfundheller das Wort.

Herr Pfundheller gibt an, dass die Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach den Wirtschaftsplan 2020 in der Sitzung am 18.08.2020 beschlossen hat. Das Kommunalamt des Landkreises Freudenstadt teilt per Email vom 10.11.2020 mit, dass der Vermögensplan des Jahres 2020 auch bei nicht vorliegenden Investitionen und Zuweisungen auf Basis der Vermögensplanung 2021 – 2023 redaktionell zu benennen ist. Herr Pfundheller nennt die einzelnen Positionen:

Erfolgsplan

Mit Erträgen in Höhe von: 516.800 €

Mit Aufwendung in Höhe von: 506.800 €

Gewinn: 10.000 €

Vermögensplan

Mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von: 382.500 €

Kredite

Der Gesamtbetrag der Kreditermächtigung beträgt: 0 €

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen beträgt: 0 €

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite beträgt: 0 €

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Wirtschaftsplan 2020 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung wie vorgelegt.

TOP 5:

Änderungssatzung zur Abwassersatzung; Beratung und Beschlussfassung: BvGR 59/2020

BGM Waidele verweist auf die Beschlussvorlage-Nr. 59/2020 und übergibt Herrn Pfundheller das Wort.

Herr Pfundheller gibt an, dass das Kommunalamt im Prüfbericht der überörtlichen Prüfung der Haushalts-, Kassen- und Rechnungsführung für die Jahre 2011-2015 vom 08.12.2017 erklärt hat, dass für die zentrale Abwasserbeseitigung die Abwassersatzungen vom 19.05.2010 i.d.F. vom 30.07.2013 und vom 26.11.2013 galten. Eine Neufassung der Satzung erfolgte am 26.01.2016. Seit 2009 ruhen grundstücksbezogene Benutzungsgebühren nach § 13 Abs. 3 i.V.m. § 27 KAG als öffentliche Last auf dem Grundstück und können deshalb sowohl im Insolvenzverfahren (§ 49 InsO), als auch im Rahmen der Zwangsversteigerung (§ 10 Abs. 1 Nr. 3 ZVG) bevorrechtigt befriedigt werden. Allerdings ist dafür nach dem Beschluss des Bundesgerichtshofes vom 30.03.2012, Az. V ZB 185/11 eine entsprechende Ausgestaltung in der jeweiligen kommunalen Satzung notwendig. In der Abwassersatzung der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach ist dies aufzunehmen, so das Kommunalamt, um Nachteile für die Gemeinde im Rahmen der Vollstreckung auszuschließen. Die Empfehlung lautete weiter, hierzu das Muster einer Abwasserentsorgungssatzung des Gemeindetages Baden-Württemberg (BWGZ 2015, 238 ff.) für den § 43 Abs. 5 AbwS zu verwenden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Änderungssatzung zur Abwassersatzung wie vorgelegt.

TOP 6:

Änderungssatzung zur Hauptsatzung: Beratung und Beschlussfassung **BGM Waidele** verweist auf die Beschlussvorlage-Nr. 60/2020 und übergibt Herrn Pfundheller das Wort.

Herr Pfundheller informiert darüber, dass der Wolfstal-Tourismusausschuss, der sich durch die Kooperation mit Oberwolfach gebildet hat, die beratende Tätigkeit im Tourismus übernimmt. Daher entfällt dieser Ausschuss in der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach ersatzlos.

GR Belz fragt nach, warum der Ausschuss gestrichen werden soll.

Herr Oehler gibt an, dass es in Oberwolfach im Rahmen der Kooperation einen beratenden Ausschuss gibt.

GR Belz hinterfragt, wer in diesem Ausschuss Mitglied ist.

Herr Oehler teilt mit, dass der Ausschuss folgende Mitglieder hat: Bürgermeister Bernhard Waidele, Bürgermeister Matthias Bauernfeind, Tina Dieterle, Markus Klein, Monika Schacher, Fridolin Faist, Armin Zimmer, Martin Rebbe, Carina Callus, Josef Oehler, Dr. Stephan Klaus, Eberhard Junghans, Daniela Harter, Kurt Schmieder, Viola Künstle, Claudia Reitsamer und Tim Schreier.

GR Belz kritisiert, dass über die Tätigkeit des Ausschusses keinerlei Informationen erhält

Herr Oehler antwortet, dass der Ausschuss 2x jährlich tagt und jeweils ein Protokoll erstellt wird, welches den Mitgliedern zugeht.

GR Belz bittet darum, dass dieses zukünftig an alle Gemeinderäte verschickt wird.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Änderungssatzung zur Hauptsatzung wie vorgelegt.

TOP 7:

Änderungssatzung zur Kurtaxensatzung; Beratung und Beschlussfassung; BvGR 61/2020

BGM Waidele verweist auf die Beschlussvorlage-Nr. 61/2020 und übergibt Herrn Oehler das Wort.

Herr Oehler sagt, dass die Pauschalkurtaxe für Dauercamper auf dem Schwarzwaldcampingplatz redaktionell an die Ermäßigung der Kurtaxe angepasst wird.

Die Kurtaxe wird bis zum 16. Lebensjahr und nicht wie bisher bis zum 18. Lebensjahr befreit. Mit dieser Änderung haben wir die Satzung an die des Kooperationspartners im Wolftal angeglichen.

GR Kern hinterfragt, ob die Dauercamper bisher eine Ermäßigung erhalten.

Herr Oehler antwortet, dass dies lediglich eine redaktionelle Änderung ist und keine Auswirkungen hat.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mit 10 Jastimmen und einer Enthaltung (GR Kern) die Änderungssatzung zur Kurtaxensatzung wie vorgelegt.

TOP 8:

Eröffnungsbilanz der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach zum 01.01.2018 – Berichtigungsbeschluss; BvGR 62/2020

BGM Waidele verweist auf die Beschlussvorlage-Nr. 62/2020 und übergibt Herrn Pfundheller das Wort.

Herr Pfundheller gibt an, dass der Gemeinderat der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach in seiner Sitzung am 27.11.2018 die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2018 mit einer Bilanzsumme von 17.540.851,09 € beschlossen hat. Ergänzend zum Beschluss vom 27.11.2018 werden nachfolgend die einzelnen Bilanzpositionen festgestellt:

Bilanz

1.Immaterielles Vermögen:	6.116,00 €
2.Sachvermögen:	16.376.911,32 €
3.Finanzvermögen:	1.142.745,56 €
4.Abgrenzungsposten:	15.078,21 €
5.Nettoposition:	0,00 €
Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 1.-5.):	17.540.851,09 €
6.Basiskapital:	9.141.695,10 €
7.Rücklagen:	0,00 €
8.Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses:	0,00 €
9.Sonderposten:	6.678.734,25 €
10.Rückstellungen:	0,00 €
11.Verbindlichkeiten:	1.531.055,74 €
12.Passive Rechnungsabgrenzungsposten:	189.366,00 €
Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 6.-12.):	17.540.851,09 €

GR Kara gibt den Hinweis, dass die Eröffnungsbilanz nochmals vom 11. – 18.12.2020 ausgelegt werden muss.

Beschluss:

Der Gemeinderat hat bereits in seiner Sitzung am 27.11.2018 die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2018 mit einer Bilanzsumme von 17.540.851,09 € beschlossen. Ergänzend zum Beschluss vom 27.11.2018 wurden einstimmig die einzelnen Bilanzpositionen festgestellt.

TOP 9:

Baugesuche

- a) Bauvorhaben: Dachverlängerung Werksstatthalle sowie Neubau von Kragarmregalen und einer Werbeanlage, Rippoldsauer Straße 39/1, Flst. Nr. 233 sowie 233/1

Beschluss: Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen gemäß §36 BauGB.

- b) Bauvorhaben: Anbau eines Balkons an Wohngebäude; Hansjakobstr. 4, Flst. Nr. 353

GR W. Lehmann hat sich aufgrund Befangenheit vom Ratstisch abgesetzt.

Beschluss: Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen gemäß §36 BauGB.

GR W. Lehmann nimmt wieder an der Sitzung teil.

Voranfrage SV Schapbach: Schiedsrichterumkleideraum in der Festhalle

BGM Waidele stellt das Vorhaben, den Umkleideraum für den Schiedsrichter umzugestalten, des SV Schapbach anhand der Präsentation vor. Ob eine baurechtliche Genehmigung erfolgen muss, ist noch offen.

Ergebnis:

BGM Waidele stimmt sich mit dem Bauamt bezüglich des weiteren Verfahrens ab.

TOP 10:

Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Thema: Sitzung vom 27.10.2020, TOP 5 „Areal Valerie: Kaufabsicht der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach; Beratung und Beschlussfassung“

BGM Waidele gibt den mehrheitlichen Beschluss bekannt: Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung mit 9 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung mit Herrn Klaus Roos über die Immobilie und das Grundstück Valerie in Vertragsverhandlungen zu treten.

GR Kara ergänzt, dass die Miet- und Eigentumsverhältnisse am Gebäude geklärt werden müssen und daher eine Verschiebung auf die nicht-öffentliche Sitzung erfolgte.

GR Belz betont, dass es noch offen ist, ob ein Kauf erfolgt oder nicht. Zum derzeitigen Stand werden lediglich die bestehenden Verträge geprüft.

Thema: Festhalle Schapbach - Aufhebungsvertrag

BGM Waidele gibt an, dass der Gemeinderat in seiner nicht-öffentlichen Sitzung am 27.10.2020 keine Bedenken zu einem Aufhebungsvertrag mit der aktuellen Pächterin hat.

Thema: Kindergartenverträge; weiteres Vorgehen

BGM Waidele informiert darüber, dass am 23.11.2020 eine ausführliche nicht-öffentliche Besprechung mit dem Gemeinderat bezüglich des weiteren Vorgehen erfolgt ist. Hier wurden klare Aufgaben und Forderungen definiert.

TOP 11:

Bekanntgabe der Verwaltung

Thema: Holzwald Entsäuerung Erweiterung Hochbehälter - Information –

BGM Waidele informiert über die Beauftragung der Fa. Voltec Steuerungstechnik GmbH für den Austausch des bestehenden Siemens S5 SPS (Steuerung im Hochbehälter Holzwald) lt. Angebot über 5.481,46 € in Form einer Eilentscheidung.

Thema: Abrechnungen Bauvorhaben - Aktueller Stand –

Herr Pfundheller gibt zu den abgeschlossenen Bauvorhaben „Hangsicherung Wolf“, „Parkplatzerweiterung und Aufstellung einer E-Tankstelle am alternativen Wolf- und Bärenpark“, „Sanierung der Salzbrunnenstraße“, sowie „Bachmauersanierung beim Anwesen Schrempp“ jeweils den aktuellen Stand sowie das Vergabeprozedere und den Abrechnungssachstand, soweit möglich, bekannt.

GR Belz möchte hierzu noch wissen, welche Arbeiten in Bezug auf die Sanierung der Salzbrunnenstraße noch offen sind.

BGM Waidele gibt an, dass die Maßnahme von 2019 auf 2020 verschoben wurde. In 2020 wurde nun die Bachmauer saniert. Im Anschluss erfolgten weitere Reparaturen an Teilabschnitten der Bachmauer, wie sie vom Technischen Ausschuss beschlossen wurden. Die Arbeiten zur Sanierung der Kupferbergstraße sind noch offen. Hier werden Ausbesserungsarbeiten an der Straße folgen.

Thema: Gemeinde-Entwicklungs-Konzept - Aktueller Stand –

BGM Waidele geht auf die gemeinsame Videokonferenz am 05.11.2020 mit dem Regierungspräsidium, Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH und der Verwaltung ein.

Er betont, dass die Verwaltung alle Anstrengungen unternommen hat, um das Sanierungsgebiet „Oberes Wolfstal“, welches die Verwaltung von Anfang an mit Nachdruck vertreten hat, um beide Teilgemeinden oder Ortsteile gleichberechtigt zu sehen und damit freie Hand für die dringendsten Maßnahmen zu bekommen. Das war unser gestecktes Ziel.

Seiner Auffassung nach und der Argumentation vom RP kommt er zu folgendem Resultat:

Das RP hat höchste Bedenken, wenn wir gleichzeitig mit zwei Ortsteilen in den Aufnahmewettbewerb gehen, so dass wir am Ende des Tages mit leeren Händen dastehen könnten.

In der Online-Konferenz mit der Juristin Frau Frank u. Herr Hoffmann, als langjähriger Sachbearbeiter im RP u. Vertrauter in der Angelegenheit Städtesanierung, wurde uns dies unmissverständlich kommuniziert, wenn wir am bisherigen Konstrukt „Oberes Wolfstal“ festhalten sollten.

Bei der Nachfrage, welcher Ortsteil dann Priorität bekommen soll, war die unmissverständliche Aussage von Herr Hoffmann mit „Schapbach“.

Nach meiner Auffassung spricht derzeit die Priorisierung durch Herr Hoffmann u. Frau Frank für die Priorisierung von „Schapbach“ ein gewisser Leerstand im Ortskern wie Valerie,- ehemaliges Altenheim, überfällige Sanierung des Kindergartens, altes Rathaus zu Seniorengerechtes Wohnen, mögliche Sanierung Festhalle usw.

BGM Waidele ist bewusst, dass dies nicht jeder nachvollziehen kann und dies teilt er ebenfalls.

Als in der Online – Konferenz weiter das Thema „Sanierung des Kurhauses“ angesprochen wurde, wurde auf eine mögliche Fachförderung z. B. im Touristikinfrastruktur-Programm verwiesen, wobei wir selbstverständlich immer auf unsere Co-Finanzierungsstärke besinnen müssen.

GR Belz zeigt ihre Enttäuschung. Sie ist der Meinung, dass das Feuerwehrhaus in Bad Rippoldsau höchste Priorität hat und sehr wichtig ist.

BGM Waidele gibt an, dass für beide Teilgemeinden der Antrag eingereicht ist.

GR S. Lehmann fragt nochmals, wer die Priorität entschieden hat.

BGM Waidele gibt an, dass dies letztendlich das RP entschieden hat.

Thema: Breitbandausbau Landkreis - Aktueller Stand –

BGM Waidele gibt an, dass die Arbeiten beim Förstereck weitergehen. Die Spülrohrbohrung war erfolgreich und der weitere Ausbau Richtung Kniebis erfolgt.

Thema: Fernwärme Bad Rippoldsau – Information –

BGM Waidele informiert darüber, dass am 03.12. und 10.12. weiter Abstimmungstermine mit dem Gemeinderat und Endura Kommunal stattfinden.

Thema: Generalsanierung Waldfreibad – Aktueller Stand –

Der aktuelle Stand der Sanierungs-Arbeiten wurde vor der offiziellen Sitzung besichtigt.

Thema: Eigenkontrollverordnung – Information –

BGM Waidele sagt, dass eine Befahrung Am Schönblick / Polderberg am 15.10.2020 stattgefunden hat. Die Kosten der Maßnahme belaufen sich auf 4.785,10 € netto.

Thema: Sanierungsarbeiten L93 – Wildschapbach - Information –

BGM Waidele gibt bekannt, dass das Regierungspräsidium mitgeteilt hat, dass es über die Wintermonate keine Durchfahrtsmöglichkeiten gibt.

Thema: Gewählte ehrenamtliche Richter Landkreis Freudenstadt - Information-

BGM Waidele informiert darüber, dass die Wahl der ehrenamtlichen Richter für die Geschäftsjahre 2020-2025 stattgefunden haben.

GR Kara fügt hinzu, dass er nicht gemeldet wurde und er somit nicht vertreten ist.

Thema: Beschaffung Schule: Luftreiniger - Information-

BGM Waidele zeigt ein Luftreinigungsgerät, welches für die Schule beschafft wurde.

Thema: Schule - Angebot Renovierung Klassenzimmer –

BGM Waidele gibt an, dass in der Schule vier Klassenzimmer renoviert werden müssen. Seitens des Malergeschäft Wochele e. K. liegt hierüber ein Angebot über 2.953,80 € vorliegt.

Ergebnis:

Der Gemeinderat steht den Arbeiten positiv gegenüber. Eine Beauftragung erfolgt.

Termine

Wahrgenommene Termine:

- 28.10. Erste Sitzung des gemeinsamen Gutachterausschusses
- 30.10. Waldbegang Gemeinderat und Revierförster
- 10.11. Abstimmung wg. Geländer am Polderberg
- 11.11. Besprechung mit Rala und MediaCom bezügl. Breitband
- 24.11. Nationalparkregion: Notartermin zur Gründung der GmbH

Anstehende Termine:

- 22.12. Gemeinderatssitzung

TOP 12:

Anfragen aus dem Gemeinderat

Thema: Sanierung Bächstraße wegen Wasseraustritt

GR Schmieder fragt nach dem aktuellen Stand und bittet um Erledigung.

BGM Waidele gibt an, dass die Arbeiten in Kürze erledigt werden.

Thema: Gemeinde-Entwicklungs-Konzept – Ergebnis der Online-Befragung

GR Schmieder erkundigt sich nach dem Ergebnis.

BGM Waidele antwortet, dass der Verwaltung noch kein Ergebnis bekannt ist.

Thema: Liefertermin neuer Radlader

GR Schmieder fragt an, wann der neue Radlader für den Bauhof geliefert wird.

BGM Waidele informiert, dass die Auslieferung für Mitte Dezember angedacht ist.

Thema: Backbone; Anschluss Holzwald

GR Schmieder möchte wissen, ob der Bereich Holzwald nun an das schnelle Internet angeschlossen werden kann, da die Backbone-Leitung eigentlich liegen müsste.

BGM Waidele antwortet ihm, dass es im Bereich der Klinik noch ein Fehlstück gibt.

Thema: Vertretung Frau Schmieder (Sekretariat des Bürgermeisters) aufgrund Elternzeit

GR W. Lehmann informiert sich darüber, wie die Vertretungsregelung angedacht ist.

BGM Waidele gibt an, dass Frau Neumaier die Vertretung übernimmt, bis Frau Schmieder wieder zurückkehrt. Frau Neumaier hat bereits in der Vergangenheit in die Aufgaben des Sekretariat Einblick erhalten und zugearbeitet

Thema: Ausgleichszahlungen für den Wald

GR Armbruster gibt an, dass die Gemeinde einen Anspruch auf ca. 45.000 € aus einer Ausgleichszahlung hat. Er möchte wissen, ob diese Gelder im Wald bleiben.

BGM Waidele antwortet, dass dies im Gemeinderat besprochen wird.

Thema: Abwasserzweckverband

GR Kara informiert darüber, dass GR W. Lehmann und er an der Sitzung am 01.12.2020 teilgenommen haben. Hier wurde berichtet, dass die Klärschlamm Entsorgung auf neue Beine gestellt werden soll.

Thema: Glaswaldstraße – keine Holzabfuhrstraße

GR Kara äußert sich kritisch, dass die Glaswaldstraße keine Holzabfuhrstraße ist.

BGM Waidele sagt, dass GR Kara in diesem Fall etwas verwechselt. Die Glaswaldstraße ist nicht grundsätzlich keine Holzabfuhrstraße, da diese Öffentlich ist und für alle zur Verfügung stehen muss.

Thema: Klinik Bad Rippoldsau, aktueller Stand

GR S. Lehmann erkundigt sich nach dem aktuellen Stand.

BGM Waidele gibt an, dass derzeit keinen Kontakt zu den Eigentümern besteht.

Thema: Beleuchtung Dorf - Campingplatz

GR Günter informiert darüber, dass die Ortsbeleuchtung in diesem Teil nicht funktioniert.


BGM Waidele bedankt sich für den Hinweis.

Thema: Vorfall „Corona-Party“ Villa Sommerberg

GR Belz sieht bezüglich des Vorfalls in der Villa Sommerberg die Eigentümer in der Pflicht.

D. Unterschriften

Fraktionssprecher FWV:



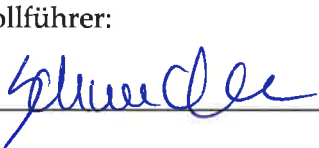
Stellv. Fraktionssprecher FWV:

Fraktionssprecher CDU:



Stellv. Fraktionssprecher CDU:

Protokollführer:



Bürgermeister:

